



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Ein Netzwerk von Biohöfen

Mehr als 200 ausgewählte Höfe

Über neunzehntausend Betriebe wirtschaften in Deutschland nach ökologischen Richtlinien. Das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat mehr als 200 vorbildliche Biohöfe als Demonstrationsbetriebe ausgewählt. Sie führen für Besucher und die Presse regelmäßig Veranstaltungen durch, um zu zeigen, wie Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Besuchen Sie die Demonstrationsbetriebe!

Sie sind als Verbraucher, Landwirt, Verarbeiter oder Vermarkter von Bioprodukten eingeladen, sich auf den Betrieben die Besonderheiten, Vorzüge und Herausforderungen des Ökolandbaus erläutern zu lassen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Gruppen wie Vereine oder Schulklassen. Erkundigen Sie sich beim Betrieb nach einer Hof- oder Feldführung. Es können maßgeschneiderte Veranstaltungen angeboten werden, teilweise sind Seminarräume vorhanden.

Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Das Demonstrationsbetriebsnetz ist ein Projekt des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) zur Unterstützung des Ökolandbaus. Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Landwirtschaft deutlich zu verbessern und ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen. Deshalb setzen die Maßnahmen des Ende 2001 gestarteten Programms auf allen Stufen der Wertschöpfungskette an - von der Erzeugung bis hin zum Verbraucher.

Weitere Infos unter

www.bundesprogramm-oekolandbau.de

Auskunft und Beratung

Koordinationsstelle

Eine Koordinationsstelle betreut die Demonstrationsbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Ökolandbau. Kontakt zur Koordinationsstelle erhalten Sie über den Demonstrationsbetrieb (Adresse siehe Vorderseite) und unter

www.demonstrationsbetriebe.de

Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits dieser Vorzeigehöfe.

www.oekolandbau.de

informiert

- ▶ Verbraucher
- ▶ Lehrer und Schulen
- ▶ Kinder und Jugendliche
- ▶ Journalisten
- ▶ Landwirte und Verarbeiter
- ▶ Händler und Großverbraucher

umfassend über den ökologischen Landbau. Die Inhalte sind zielgruppengerecht aufbereitet.

Herausgeber:

Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de

© BLE 2009

Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus
erster Hand für Praktiker,
Experten und Verbraucher

Biolandhof Fischer



Besuchen Sie uns!
Wir zeigen Ihnen, wie
Biobetriebe arbeiten!



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



Biolandhof Fischer:

Öko-Landbau zwischen Heide und Meer

Hinter dem Deich im Cuxhavener Ortsteil Arensch liegt der Biolandhof Fischer. Seit 1988 wird er nach den Richtlinien des Bioland-Verbandes bewirtschaftet, wobei besonderer Wert auf einen geschlossenen Betriebskreislauf gelegt wird.



Auch Touristen besuchen gerne das Melkhus und lassen sich mit leckeren Biomilchspezialitäten verwöhnen.

Die extensive Mutterkuhhaltung ist typisch für die regionale Lage an den Außendeichflächen des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. 35 Mutterkühe der Rasse Deutsch Angus bilden den Grundbestand mit entsprechender Nachzucht und Masttieren.

Das zweite Standbein sind die Angler Sattelschweine. Grundstein dieser vom Aussterben bedrohten Haustierrasse sind drei Sauen. Ihre Nachkommen werden mit hofeigenem Getreideschrot und Grünfutter gefüttert und in einer alten dänischen Aufstallung mit Auslauf artgerecht gehalten. Der Ackerbau auf den leichten Sandböden liefert mit Roggen und Hafer auch Brotgetreide.

Ein großer Teil der Fleisch- und Wurstwaren wird im eigenen Hofladen verkauft, ganz nach den Wünschen der Kunden. Dieser bietet außerdem ein Naturkostsortiment. In der Sommersaison können Erholungssuchende ökologisch erzeugte Milchprodukte im „Melkhus“ genießen.

Zahlen – Daten – Fakten

Gemischtbetrieb

Arbeitskräfte

Betriebsleiterin, Azubi, Teilzeitkraft

Standort

Höhenlage: 0 bis 15 m über NN

Durchschnittliche Jahresniederschläge: 900 mm

Durchschnittliche Ackerzahl: 16 bis 20 auf der Geest, 45 im Deichvorland

Bodenart: Sand und Lehm

Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 99 ha

Ackerfläche 50 ha, Dauergrünland 49 ha

Fruchtfolge

2 Jahre Klee gras, Winterroggen, Hafer oder Gemenge aus Lupinen, Hafer und Sommergerste

Tierhaltung

35 Mutterkühe (Deutsch Angus), 45 Jung- und Mastrinder

3 Sauen, 40 Mastschweine (Angler Sattelschwein)

Aufstallung

Rinder: Laufstall und Weidegang

Schweine: dänische Aufstallung mit Auslauf

Fütterung

Weide, Silage, Kleeheu und hofeigenes Getreideschrot

Verkaufszeiten

Di. 15.00 - 18.00 Uhr, Fr. 11.00 - 18.00 Uhr und nach Absprache; in den Sommermonaten auch samstags 10.00 - 12.00 Uhr.

Außerdem werden im Melkhus täglich regionale Biomilchprodukte zur Selbstbedienung angeboten.

Anbauverband

Bioland: www.bioland.de



Standort

So finden Sie uns



● Auf der A 27 Bremen-Cuxhaven Abfahrt Nordholz; über Nordholz, Oxstedt und Berensch nach Arensch fahren. Dort liegt hinter einer Linkskurve der Hof auf der linken Seite.

Ansprechpartner und Kontakt:

Biolandhof Fischer

Ada Fischer

Arenscher Str. 56

27476 Cuxhaven-Arensch

Tel.: (0 47 23) 32 01

E-Mail: Ada.Fischer@t-online.de

